

Inhalt

Abkürzungsverzeichnis	9
1 Einleitung	11
1.1 Fragestellungen	12
1.2 Aufbau der Arbeit	13
2 Rahmung: Wohlfahrtsproduktion in der Kinder- und Jugendhilfe	16
2.1 Wohlfahrtsstaatlichkeit im Sozialstaat	17
2.1.1 Sozialstaat Deutschland	17
2.1.2 Wohlfahrtsstaatlichkeit	21
2.1.3 Sozialpolitik zur Ausgestaltung sozialer Sicherung	23
2.1.4 Verständnis von Wohlfahrtsproduktion	25
2.2 Akteure im Wohlfahrtsstaat	26
2.2.1 Sozialverwaltung	28
2.2.2 Freie Wohlfahrtspflege	33
2.2.3 Jugendverbände	41
2.2.4 Private Träger	45
2.2.5 Finanzierung der freien Kinder- und Jugendhilfe	47
2.2.6 Zusammenwirken der Akteure in Wohlfahrtsarrangements	50
2.3 Sozialwirtschaft als Handlungsrahmen	51
3 Ausgangslage und Forschungsstand: Strukturelle Einflussmöglichkeiten freier Träger auf die Gestaltung von Jugendhilfe-Infrastrukturen	58
3.1 Zusammenarbeit	59
3.2 Jugendhilfeplanung	73
3.3 Jugendhilfeausschuss	86
3.4 Arbeitsgemeinschaften gem. § 78 SGB VIII	102
4 Theoretischer Zugang und Forschungsperspektive	109
4.1 Governance und Netzwerkstrukturen	109
4.2 Forschungsfragen und Hypothesen	118
5 Anlage und Methodik der Untersuchung	123
5.1 Online-Befragung	123
5.2 Freie Träger als Befragte und Zugang	124
5.3 Fragebogenkonstruktion	127
5.4 Pretest	132

5.5	Durchführung	133
5.6	Datenauswertung	134
5.7	Reflexiver Blick	135
6	Empirische Ergebnisse: Zusammenarbeit und Jugendhilfe-Infrastrukturgestaltung	137
6.1	Rücklauf und Datenaufbereitung	137
6.2	Beschreibung der Stichprobe	139
6.2.1	Bundesland, Art und Größe der Kommune	139
6.2.2	Funktion, Trägertyp, Größe, Arbeitsfeld und Finanzierung	141
6.3	Events im Fokus	145
6.3.1	Jugendhilfeausschuss	147
6.3.2	Arbeitsgemeinschaften gem. § 78 SGB VIII	150
6.3.3	Jugendhilfeplanung	151
6.4	Hypothese 1: Einfluss durch informelle Vernetzung freier Träger	153
6.4.1	Stellenwert von Trägertyp und fachlicher Haltung als Motivation für Zusammenarbeit	153
6.4.2	Einfluss von Abstimmungen in informellen Gremien	155
6.4.3	Einfluss der Häufigkeiten von informellen Sitzungen	157
6.4.4	Zusammenfassung Hypothese 1	160
6.5	Hypothese 2: Einfluss durch starke Bindungen in formellen Gremien	160
6.5.1	Einfluss der Stärke von Trägerkonstellationen in formellen Gremien	160
6.5.2	Zusammenfassung Hypothese 2	164
6.6	Hypothese 3: Einfluss durch Nähe zwischen öffentlichem und freiem Träger	165
6.6.1	Einfluss der Interaktionsausgestaltung von freiem und öffentlichem Träger	165
6.6.2	Einfluss von Nähe durch Häufigkeit gemeinsamer Sitzungen	171
6.6.3	Gegenüberstellung von Nähe nach Mitgliedschaft im Jugendhilfeausschuss	174
6.6.4	Zusammenfassung Hypothese 3	175
6.7	Hypothese 4: Sichere Existenz als Grundlage für Einflussnahme	176
6.7.1	Gegenüberstellung von Finanzierungsform und finanzieller Sicherheit	176
6.7.2	Gegenüberstellung von Finanzierungsform und Einschätzungen zu den Events	177
6.7.3	Einfluss von empfundener finanzieller Sicherheit auf die Einschätzungen zu den Events	179
6.7.4	Einfluss von empfundener finanzieller Sicherheit und Finanzierungsform auf interinstitutionelle Zusammenarbeit	180
6.7.5	Zusammenfassung Hypothese 4	182

7 Diskussion und Resümee	183
7.1 Zentrale Ergebnisse in der Diskussion	183
7.1.1 Prägungen von Zusammenarbeit	183
7.1.2 Jugendhilfeausschüsse: Gremien für Privilegierte	188
7.1.3 Arbeitsgemeinschaften: Gremien der Interessenaushandlung	190
7.1.4 Jugendhilfeplanung: Gremien der Intransparenz	191
7.1.5 Steuerungsformen in der Jugendhilfe-Infrastrukturgestaltung	192
7.2 Governance und Jugendhilfe-Infrastrukturgestaltung	195
7.3 Forschungsfragen im Resümee	198
7.4 Ausblick	200
Literaturverzeichnis	202
Abbildungs- und Tabellenverzeichnis	213
Anhang	216
Fragebogen	216
Tabellenanhang	223